

One Square Advisory Services GmbH: Beate Uhse AG: Insolvenzantragsstellung

München, 15. Dezember 2017 - Insolvenz

Die Beate Uhse AG hat bekanntgegeben, dass der Vorstand nach umfassender Prüfung diesen Schritt gehen musste, weil in den fortgeschrittenen Verhandlungen mit einer Investorengruppe über eine Finanzierungsaufnahme zuletzt keine Einigung erzielt werden konnte.

Der Vorstand hat vor diesem Hintergrund unverzüglich einen Insolvenzantrag beim zuständigen Amtsgericht (Insolvenzgericht) gestellt. Jedoch betrifft die Insolvenz ausschließlich die Holdinggesellschaft „Beate Uhse AG“. Das operative Geschäft und die Tochtergesellschaften sind hiervon nicht betroffen.

Der gemeinsame Vertreter steht in regelmäßigen Kontakt mit der Gesellschaft und vertritt die Interessen der Anleihegläubiger auch in der Insolvenz. Interessierte Anleihegläubiger sollten sich beim gemeinsamem Vertreter One Square registrieren (Beate.Uhse@onesquareadvisors.com), um zukünftig direkt entsprechende Newsletter zum Verfahrensfortgang zu erhalten. Ebenfalls wird der gemeinsame Vertreter die Forderungen aus der Anleihe gesammelt bei der Insolvenzverwaltung anmelden. Einzelne Anleihegläubiger müssen sich daher nicht selbst um eine Kontaktaufnahme zum Insolvenzverwalter bemühen.

Bei Rückfragen stehen Ihnen One Square Advisory Services (Beate.Uhse@onesquareadvisors.com) für die Anleihe WKN A1YCN1 selbstverständlich zur Verfügung.

Kontakt

One Square Advisory Services GmbH
Theatinerstr. 36
80333 München